

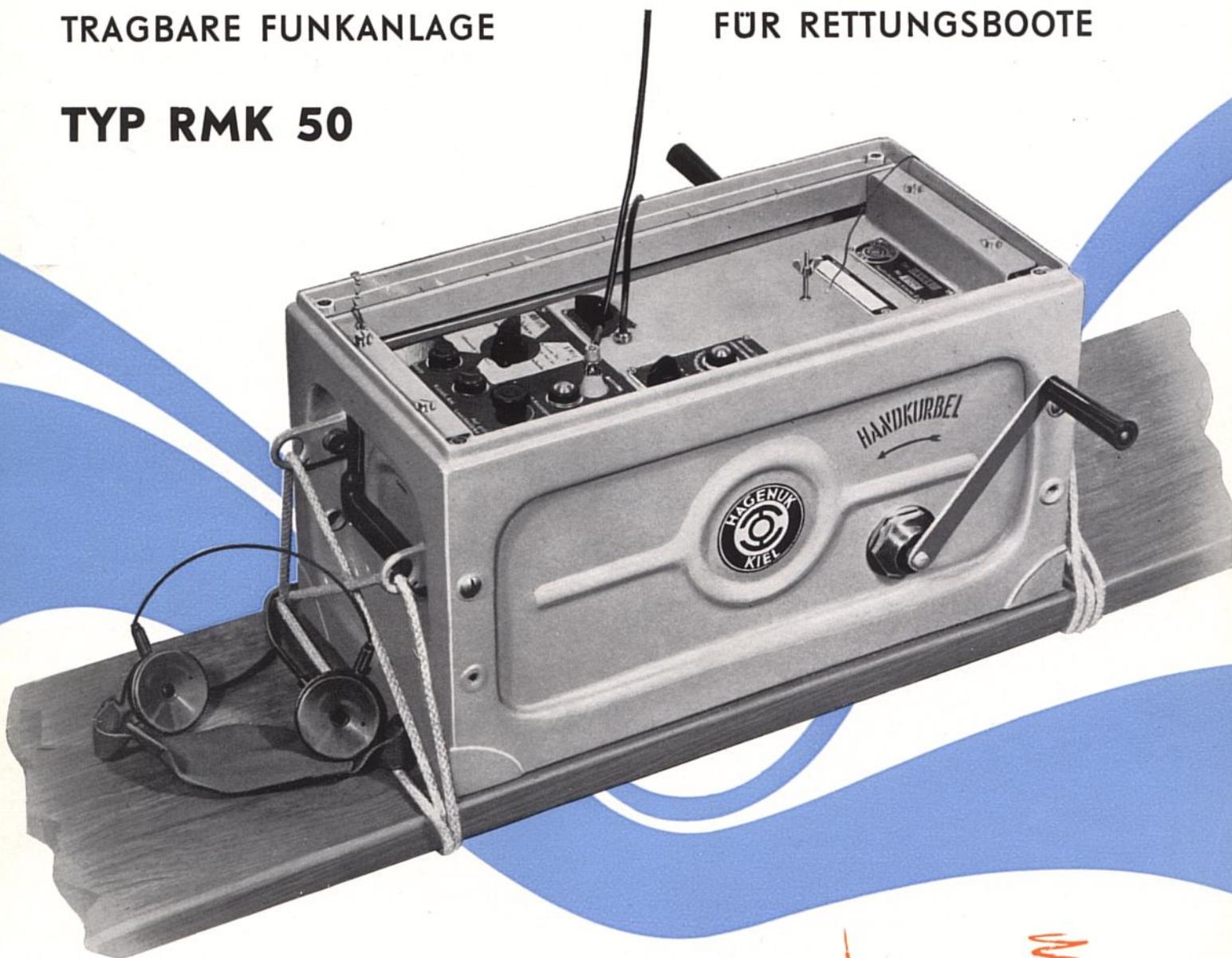


HAGENUK *Radio Service*

TRAGBARE FUNKANLAGE

FÜR RETTUNGSBOOTE

TYP RMK 50



Sender: 500 kHz und 8364 kHz
Empfänger: 500 kHz und 8266–8745 kHz



Fernruf: (0431) 41231
Fernschreiber: 0292828

HAGENUK

23 Kiel Westring 431
Postfach 500

Die tragbare Funkanlage RMK 50 ist zur Verwendung als Notsende- und Empfangsanlage für Rettungsboote bestimmt. Sie ist nach modernen Gesichtspunkten entwickelt und entspricht den internationalen Bestimmungen des Schiffssicherheitsvertrages von London sowie des Weltfunkvertrages von Genf, 1959.

Die Anlage besteht aus einem quartzesteuerten zweistufigen Röhrensender, einem Empfänger und einem handkurbelgetriebenen Generator für die Stromversorgung. Sie ist in einem wasserdichten Stahlblechgehäuse untergebracht und kann auf Grund ihres konstruktiven Aufbaues und ihrer Schwimmfähigkeit ohne Gefahr, beschädigt zu werden oder unterzugehen, auch von Bord aus in die See abgeworfen werden. Der chromgelbe, wasserbeständige Außenanstrich dient der erleichterten Auffindbarkeit auch bei bewegter Wasseroberfläche. Zum Errichten einer Notantenne im Rettungsboot sind die erforderlichen Antennenmaterialien und Zubehörteile im Gehäuse vorhanden.

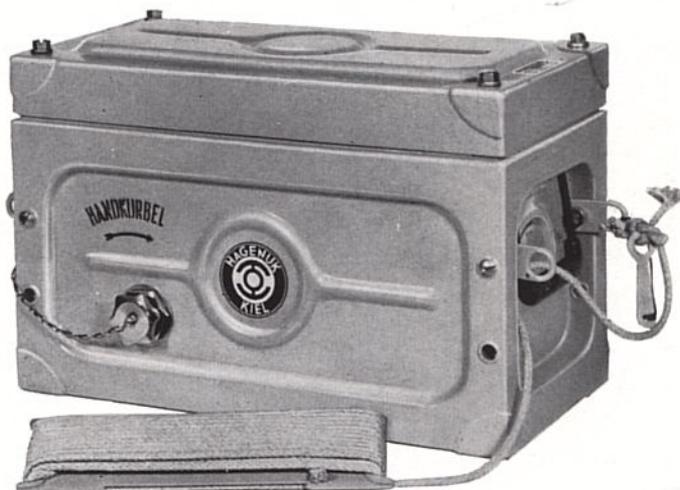
Bei der Konstruktion wurde besonderer Wert auf einfache Handhabung und Bedienung gelegt. Die Zahl der Bedienungselemente wurde auf eine Mindestzahl beschränkt und außerdem sinnfällig gekennzeichnet. An jedem Gerät ist eine leicht verständliche Bedienungsanweisung in feuchtigkeitsgeschützter Ausführung unverlierbar befestigt, so daß es notfalls auch von ungeschultem Personal bedient werden kann. Neben einer wasserdichten Morsetaste dient eine mit dem Antriebssystem gekuppelte Vorrichtung zur automatischen Tastung des Senders mit dem Alarmzeichen, dem Notzeichen (SOS) und 2 Peilstrichen. Diese Zeichen können wahlweise auf der Mittelwellen-Seenotfrequenz und auf der Wachfrequenz 8364 kHz im Kurzwellenband ausgesendet werden.

Der Empfänger besitzt eine hohe Eingangsempfindlichkeit für den Empfang von Aussendungen auf der Mittelwellen-Seenotfrequenz und auf den Telegrafiefrequenzen im 8 MHz-Kurzwellenband.

Technische Daten

A. Sender

Frequenzen:	500 kHz (600 m) 8364 kHz (36 m)
Schaltung:	zweistufiger, quartzesteuerter Röhrensender
Betriebsart:	A 2 (tönende Telegrafie)
Antennenleistung:	ca. 3 W mit Mastantenne, ca. 4 W mit Ballon- oder Drachenantenne
Frequenzstabilität:	entsprechend den Bedingungen von Genf 1959
Modulationsfrequenz:	ca. 500 kHz
Tastung:	an der Kathode der Endröhre
Röhrenbestückung:	1 × EF 93 (6 BA 6) 1 × EL 90 (6 AQ 5)



RMK 50 komplett mit Zubehör

B. Empfänger

Frequenzbereich:	500 kHz, fest abgestimmt 8266–8745 kHz, durchstimmbar
Schaltung	
im 500 kHz-Bereich:	3 Röhren-Geradeempfänger
im 8000 kHz-Bereich:	3 Röhren Überlagerungsempfänger
Betriebsart:	A 1 (tonlose Telegrafie, nur im 8000 kHz-Bereich) A 2 (tönende Telegrafie)
Frequenzkonstanz	
bei 500 kHz:	besser als ± 2 kHz zwischen -15° und $+55^\circ$ C
Empfindlichkeit:	besser als 100 μ V für eine Ausgangsleistung von 1 mW an 500 Ohm
Bandbreite bei 500 kHz:	± 8 kHz (Dämpfung max. 6 db)
Trennschärfe bei 500 kHz:	40 db (für ± 40 kHz)
Röhrenbestückung:	1 × EK 90 (6 BE 6) 1 × EF 93 (6 BA 6) 1 × ECC 91 (6 J 6)

C. Energieversorgung

Speisung des Senders und Empfängers:	durch von Hand getriebenen Generator
Anodenspannung:	ca. 325 Volt =
Heizspannung:	ca. 6,3 Volt =
Stromaufnahme des Senders	
Anodenstrom:	ca. 55 mA
Heizstrom:	ca. 750 mA
Stromaufnahme des Empfängers	
Anodenstrom:	ca. 25 mA
Heizstrom:	ca. 900 mA
Gehäuseabmessungen:	Breite: 580 mm Höhe: 350 mm Tiefe: 90 mm
Gewicht:	ca. 27 kg

Zahlenwerte und Abbildungen sind unverbindliche Richtangaben